

## Shri Ramachandra Kripalu Bhajumana

श्रीरामचन्द्र कृपालु भजुमन, हरण भवभय दारुणम् ।  
नवकंज-लोचन, कंज-मुख, कर-कंज, पद कंजारुणम् ॥धृ॥

*śrī rāmacandra kṛpālu bhajumana, haraṇa bhavabhaya dāruṇam |  
navakañja-locana, kañja-mukha, kara-kañja, pada kañjāruṇam //*

Oh mein Geist, verehere den mitfühlenden Herrn, Ramachandra,  
der die schreckliche Furcht vor Tod und Wiedergeburt hinwegnimmt.  
Seine Augen und sein Gesicht, seine Hände und seine Füße sind so lieblich  
wie frische Lotusblüten von der Farbe der Morgendämmerung.

कन्दर्प अगणित अमित छवि, नवनील नीरद सुन्दरम् ।  
पट पीत मानहु तडित रुचि-शुचि, नौमि जनक सुतावरम् ॥१॥

*kandarpa agaṇita amita chavi, navañīla nīrada sundaram |  
paṭa pīta mānahu taḍita ruci-śuci, naumi janaka sutāvaram //*

Er leuchtet mit der unendlichen Strahlkraft  
unzähliger Kamadevas, der bezaubernden Liebesgötter,  
er ist so schön wie eine sich sammelnde, tief blaue Regenwolke,  
seine gelben Seidentücher leuchten auf wie reine Blitze –  
vor jenem Gatten von Janakas Tochter verneige ich mich.

भजु दीनबन्धु दिनेश, दानव-दैत्य-वंश निकन्दनम् ।  
रघुनन्द आनन्दकन्द कोशलचन्द दशरथ-नन्दनम् ॥२॥

*bhaju dīnabandhu dinēśa, dānava-daitya-vaṁśa nikandanam |  
raghunanda ānandakanda kośalacanda daśaratha-nandanam //*

Verehere Rama, den Herrn, der wie die Sonne strahlt,  
den Beschützer der Notleidenden, den Zerstörer der Dämonendynastien,  
den Nachkommen der Raghus, den Sohn von Dasharatha,  
den hellen Mond des Koshala-Königreichs und die Wurzel aller Freude.

सिर मुकुट कुण्डल तिलक चारु उदारु अंग विभूषणम् ।  
आजानुभुज शर-चाप-धर, संग्राम-जित-खरदूषणम् ॥३॥

*sira mukuṭa kuṇḍala tilaka cāru udāru aṅga vibhūṣaṇam /  
ājānubhuja śara-cāpa-dhara, saṅgrāma-jita-kharadūṣaṇam //*

Er trägt eine Krone auf dem Kopf, erlesene Ohrringe und einen hübschen *tilak*,  
die edlen Glieder sind mit Armreifen und Juwelen geschmückt,  
seine langen Arme reichen bis zu den Knien – ein Zeichen seiner Göttlichkeit.

Mit Pfeil und Bogen besiegte er in der Schlacht  
die Dämonen Khara und Dushana.

इति वदति तुलसीदास, शंकर-शेष-मुनि-मन-रंजनम् ।  
मम हृदय-कंज निवास कुरु, कामादि खल-दल-गंजनम् ॥४॥

*iti vadati tulasīdāsa, śaṅkara-śeṣa-muni-mana-rañjanam /  
mama hṛdaya-kañja nivāsa kuru, kāmādi khala-dala-gañjanam //*

Tulsidas sagt: Oh Rama, du entzückst den Geist  
des großen Gottes Shiva, der göttlichen Schlange Shesha und der heiligen Weisen.  
Du zerstörst die Begierde und die anderen inneren Feinde.  
Mögest du stets im Lotus meines Herzens wohnen!

